

GUTE NACHRICHTEN FÜR VIERBEINER

VET
CONCRET®

AUSGABE 3 · SOMMER 2019

DAS VET-CONCEPT KUNDENMAGAZIN

ÖSTERREICH



RASSE PORTRAIT

PROBIER'S MAL MIT GEMÜTLICHKEIT

Die British Kurzhaar

SERIE

WOLKENTANZ AN DER MOSEL

hunderunden.de

KATZEN-WISSEN

BEWEGUNG & BEWEGLICHKEIT BEI KATZEN

Klettern, hüpfen, springen

Medizin & Forschung

BAUCHSPEICHELDRÜSE

ERKRANKUNGEN BEI HUNDEN & KATZEN

IN DIESER **AUSGABE**

WIE **IMMER**

- 03** EDITORIAL
- 04** INSIDE VET-CONCEPT
- 24** MEIN TIERISCH WILDES LEBEN
- 36** LESERFORUM
- 37** SPASS & SPIEL
- 40** UNSERE ANGEBOTE



FSC-LOGO

CLIMATE-PARTNER

HERAUSGEBER:

Vet-Concept GmbH & Co. KG
Dieselstraße 4
DE 54343 Föhren

Kostenfreie Service-Nummer: 08 00/66 55 220
für Lëtzebuerg: 80 02/43 05

Kostenfreie Fax-Nummer: 08 00/66 55 230
Fax für Lëtzebuerg: +49 (0) 65 02/99 65-29

E-Mail: info@vet-concept.com
Internet: www.vet-concept.com

Verantwortliche Redakteurin:
Nadine Avermann

Layout & Gestaltung:
Werbeagentur zweipunktnull GmbH
Jean-Monnet-Straße 5
54343 Föhren
www.zweipunktnull.de

Gezeichnete Beiträge stimmen nicht immer mit der Meinung der Redaktion überein. Nachdruck unter Zusendung von Belegexemplaren gestattet. Leserschriften sind willkommen, gekürzte Veröffentlichungen vorbehalten. Diese Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Diese Zeitschrift wird auf umweltfreundlichem, chlorfreiem Papier gedruckt. Angebote nur, solange der Vorrat reicht. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. Produkt-Abbildungen nicht maßstabsgetreu.

©2019 · Alle Rechte vorbehalten.



06

RASSE PORTRAIT

**PROBIER'S MAL
MIT GEMÜTLICHKEIT**

Die British Kurzhaar



14

MEDIZIN & FORSCHUNG

**ERKRANKUNGEN DER
BAUCHSPEICHELDRÜSE
TEIL 1**

Symptome &
Behandlungsmöglichkeiten



20

SERIE

**WOLKENTANZ
AN DER MOSEL**

hunderunden.de

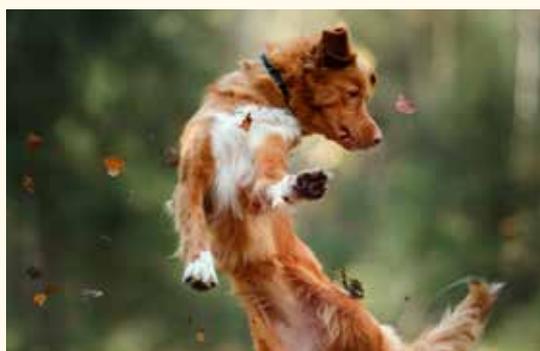


26

KATZEN-WISSEN

**BEWEGUNG &
BEWEGLICHKEIT BEI KATZEN**

Klettern, hüpfen, springen



32

WELLNESSBEREICH

**WENN'S DRAUSSEN
KRABBELT UND KRIECHT**

Pflegen und vorbeugen

LIEBE LESERINNEN UND LESER!



Foto: © Vet-Concept

„Kommt der Juni, sind das Wetter und die meisten Menschen netter.“
*Klaus Klages (*1938), deutscher Satiriker und Kamelzüchter*

Ob auch Katzen im Sommer netter sind? Wir kennen auf jeden Fall ein Exemplar, das das ganze Jahr über sanft, ruhig und verschmust ist: die Britisch Kurzhaar. In unserem Tierportrait (ab Seite 6) schauen wir uns dieses Vorbild an Nettigkeit (das allenfalls in der Kennenlernphase britisch unterkühlt ist) näher an.

Während es die Britisch Kurzhaar eher gemütlich mag, wollen andere Katzenrassen sich austoben. Doch mit „Action“, wie waghalsigen Sprüngen und Klettereien, wächst auch die Verletzungsgefahr. In „Bewegung und Beweglichkeit bei Katzen“ (ab Seite 26) gehen wir der Frage nach, welche Ursachen es haben kann, wenn der Stubentiger plötzlich steifer und weniger agil auftritt. Wie so oft ist das genaue Hinschauen der erste Schritt zur Lösung.

Das gilt auch bei der Pankreatitis, einer Erkrankung der Bauchspeicheldrüse. Diese tritt vor allem bei älteren Vierbeinern häufiger auf. Tiere, die bereits unter einer Nieren-, Darm- oder Leberentzündung leiden, sind dabei besonders anfällig. Ab Seite 14 beschreiben wir, woran man eine Pankreatitis erkennen kann und was Sie ergänzend zur medizinischen Behandlung dagegen tun können.

Stichwort Leber: Auch ein Entgiftungsorgan muss manchmal entgiftet werden. Hierbei können Kräuter helfen, die sich über Jahrhunderte hinweg bewährt haben. Ab Seite 34 erfahren Sie, was Mariendistel, Kurkuma, Löwenzahn und Co alles bewirken können. Vorbeugen hilft auch gegen Krankheiten wie die gefürchtete Borreliose. Vor allem im Sommer, wenn Zecken und Stechmücken besonders aktiv sind, heißt es frühzeitig zu handeln. Ab Seite 32 verraten wir, wie Sie Ihren Hund gegen diese gefährlichen Blutsauger schützen.

Keine Sorgen müssen Sie sich als Tierhalter hingegen wegen Tollwut machen. Die Krankheit ist hierzulande praktisch ausgerottet. Anders sieht dies in Afrika aus. In ihrer Serie „Mein tierisch wildes Leben“ (ab Seite 24) führt Lara Kunst uns diesmal wieder nach Namibia, wo die Tollwutbekämpfung vor allem für Bauern eine Überlebensfrage ist.

Weniger gefährlich geht es an der Mosel zu. Die dortigen Weinbauern haben allenfalls mit naschenden Wildschweinen zu kämpfen. In unserer aktuellen Folge von hunderunden.de (ab Seite 20) begleiten wir das Winzerpaar Bernhard Kirsten und Inge von Geldern sowie den Weinbergshelfer Paul (einen 6-jährigen Jack-Russel-Terrier) auf ihrem Gang durch den Klüsserather Sagenweg. Dieser Seitenpfad des Moselsteigs führt durch Weinberge, Wälder sowie Wiesen und begeistert mit sensationellen Ausblicken auf das Moseltal.

Freuen Sie sich auf viele interessante Berichte!
Und wie immer freuen wir uns auf Ihre Rückmeldungen, die Sie gern per Post an unsere Redaktion schicken können oder per Mail an: redaktion@vet-concept.de

Ihre Nadine Avermann
Redaktion

Wir feiern 20 JAHRE VET-CONCEPT

Niemand kannte uns. Also stellten wir unser Concept – „Gute Nahrung für Vierbeiner“ – auf Flohmärkten und an Infoständen vor, klapperten Tierarztpraxen, Hundeschulen und Tierheime ab. Nach und nach sprach sich herum, was Vet-Concept besonders macht. Die ersten Bestellungen trudelten ein; das Futter verpackten wir in einer Garage. Der Rest ist Geschichte – und die teilen wir mit Ihnen, unseren treuen Kunden.

DANKE FÜR 20 TOLLE JAHRE!



DER ERSTE FIRMENSITZ
IN TRIER-QUINT

1999



WIE ES ANFANG:
VOR 20 JAHREN HABEN WIR
NOCH ALLES SELBST GESTALTET.



BAU DES NEUEN FIRMENSITZES
IM INDUSTRIEPARK REGION TRIER



DER HEUTIGE FIRMENSITZ
IM INDUSTRIEPARK REGION TRIER

2009

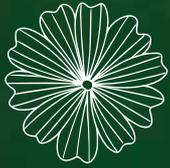
2019



DAS SIEHT DOCH ORDENTLICH AUS!
VET-CONCEPT WIRD GRÖßER
UND PROFESSIONELLER.



SO PASST ES!
ZEITLOSES DESIGN MIT HOHEM
WIEDERERKENNUNGSWERT –
GENAU WIE UNSER FUTTER.



PROBIER'S MAL MIT

Gemütlich

Kichheit



Die British Kurzhaar sieht nicht nur aus wie eine Schmusekatze, sondern sie zeigt sich auch äußerst anschmiegsam, gemütlich und unkompliziert.



VON THOMAS BRODMANN



Gäbe es noch keine Kuschtiere und man bräuchte eine Vorlage für eine Katze mit besonderem „Süß-Faktor“, dann hätte die British Kurzhaar sehr gute Chancen. Denn ihre Markenzeichen sind große Kulleraugen, ein plüschiges Fell und ein Körper ohne Ecken und Kanten. An ihr ist alles geschmeidig und rund: Das gilt für ihre Körperform wie auch ihren Kopf, die Ohren, Augen und Pfoten.

Sie strahlt rundherum Gemütlichkeit aus und man fühlt sich geradezu aufgefordert, diese Katze zu streicheln. Doch dies ist nicht jedermann vergönnt, schließlich ist sie eine wahre Britin – und diese sind Fremden gegenüber etwas reserviert. Es braucht Geduld, bis sich die British Kurzhaar annähert. Ist sie aber erst einmal auf den Geschmack gekommen, wird sie zur echten Genießerkatze, die täglich ihre Kuschelrunde einfordert.

Mit ihrer anschmiegsamen Art und dem plüschigen Aussehen hat es die British Kurzhaar weit nach oben auf der Skala der beliebtesten Katzenrassen gebracht. Innerhalb der Kurzhaarkatzen sehen sie viele auf Position eins. Zu verdanken hat sie diesen Erfolg allerdings einer echten Langhaarkatze, schließlich muss die üppige Haarpracht von irgendwoher kommen. Früher war die British Kurzhaar eine ganz normale Hauskatze, die sich von unserer in so gut wie nichts unterschied. Niemand machte sich Gedanken über ihr Aussehen. Wichtig war den Menschen nur, dass es sich bei ihnen um gute Mäusejäger handelte. Mitte des 19. Jahrhunderts begann jedoch der Katzenliebhaber Harrison Weir, Rassestandards auszuarbeiten, um die Varianten von Katzen unterscheiden zu können. Zur Präsentation organisierte er 1871 in London die erste Katzenschau. Schon damals war einer der Programmpunkte die Wahl der schönsten Katze. Siegerin wurde eine blaugetigerte British Kurzhaar.

TYPVERÄNDERUNG UND FARBENREICHTUM

Die British Kurzhaar entwickelte sich zu Beginn des 20. Jahrhunderts zu einer beliebten Katzenrasse. Sie ähnelte damals noch der Europäisch Kurzhaar. Doch dann kamen die beiden Weltkriege, die drastische Populationsverluste mit sich brachten. Um Inzucht zu minimieren, kam es zu Kreuzungen mit anderen Rassen. Dabei wurde sehr großzügig gehandelt, was wahrscheinlich damit zusammenhing, dass viele Briten Gefallen an den immer häufiger auftretenden Langhaarkatzen hatten. So fanden sowohl Verpaarungen mit Karthäusern als auch Perserkatzen statt. Diese haben bei der British Kurzhaar deutliche Spuren hinterlassen. Sie wurde zunehmend gedrungener, runder und plüschiger – also so, wie wir sie heute kennen. »

Im Prinzip kann man kaum etwas verkehrt machen, denn British Kurzhaar sind unkompliziert, anpassungsfähig und sanft. Grundsätzlich zählen sie eher zu den ruhigen Rassen, die viel Zeit mit Chillen verbringen.

Zudem entstanden immer mehr Farben: Inzwischen gibt es die British Kurzhaar in über 300 Farbvarietäten! Besonders verbreitet sind einfarbige Tiere von weiß, über creme, rot, lilac, blau und chocolate bis zu tief schwarz. Es gibt aber auch zwei- und dreifarbige Katzen, gepunktet, gemustert oder mit Schattierungen. Die Auswahl ist immens und lässt keine Wünsche offen.

Manchmal hört man, es gebe einen Zusammenhang zwischen der Farbe und dem Charakter einer Katze. Wissenschaftlich erwiesen ist dies nicht, aber vielleicht ist ja an den Geschichten tatsächlich etwas dran. Diesen zufolge seien cremefarbene Tiere besonders verschmust, zweifarbige sehr temperamentvoll, blaue etwas distanziert und rote äußerst anhänglich. Darauf verlassen sollte man sich beim Erwerb einer British Kurzhaar besser nicht. Hier lohnt es sich, den Züchter nach den Eigenschaften des jeweiligen Kittens zu fragen. Manche sind von Anfang an eher etwas zurückhaltend, während andere echte Draufgänger sind. Im Prinzip kann man kaum etwas verkehrt machen, denn British Kurzhaar sind unkompliziert, anpassungsfähig und sanft. Grundsätzlich zählen sie eher zu den ruhigen Rassen, die viel Zeit mit Chillen verbringen. Das ist auf der einen Seite sehr angenehm, schließlich möchte nicht jeder von seiner Katze ständig auf Schritt und Tritt verfolgt werden. Auf der anderen Seite birgt dies aber auch eine Gefahr: Manche British Kurzhaar Katzen sind so faul, dass sich unter ihrem plüschigen Fell mit der Zeit eine kleine Speckschicht ansammelt. Dann wird es Zeit, auf die Linie zu achten. Ein paar Leckerlis weniger und regelmäßige Spieleinheiten können Abhilfe schaffen. Eine Spielaufforderung sollte man einer British Kurzhaar niemals abschlagen.

GEMEINSAM MACHT ES DOPPELT SPASS



Abwechslung sollte vor allem geboten werden, wenn es sich um eine reine Wohnungshaltung handelt. Dagegen spricht grundsätzlich nichts, denn eine British Kurzhaar weist keinen überdurchschnittlichen Freiheitsdrang auf. Damit ihr aber nicht langweilig wird, empfiehlt sich eine Zweitkatze. So ist immer jemand zum Plaudern, Kuschneln, Jagen oder gegenseitigen Putzen da. Damit dies in der gewünschten Katzenatmosphäre stattfinden kann, sollte nicht nur ein Kratzbaum zur Verfügung stehen, sondern auch passendes Spielzeug, ein Tunnel oder interessanter Ausblick auf der Fensterbank. Dieser wird auch gerne für ausgiebiges Putzen genutzt. Zu einem Großteil übernehmen die Katzen dies selbst, doch sie schätzen die Hilfe ihrer Zweibeiner. Einmal pro Woche sollte zu Kamm oder Bürste gegriffen werden.

Während des Fellwechsels empfiehlt es sich, die Fellpflege zu intensivieren, denn auch wenn die BKH zu den Kurzhaarkatzen zählt, so dürfte sie im Vergleich zu den anderen wahrscheinlich das üppigste Fell besitzen. Diesbezüglich unterscheidet sie sich auch deutlich von ihrer Schwester, der Europäisch Kurzhaar. Bis in die 1980er Jahre wurden beide noch im gleichen Rassestandard geführt. Doch dann wichen die unterschiedlichen Zuchtlinien so gravierend voneinander ab, dass es zur Aufspaltung kam. Das war gut so, denn somit konnte auf der einen Seite die Europäisch Kurzhaar ihr natürliches Aussehen behalten, während die British Kurzhaar ihre endgültige Verwandlung zur „Kuschelkatze“ vollzog. Wie erfolgreich diese verlief, beweist der hohe Beliebtheitsgrad, den diese Rasse weltweit innehat. Es ist schwer, sich diesem Phänomen zu entziehen, denn die British Kurzhaar hat alles, was sich ein Großteil der Katzenliebhaber wünscht. »



Fotos: © Grigorita Ko, Eric Isselee - shutterstock.com



UNSERE PRODUKTEMPFEHLUNG

CAT CARE SENSITIVE

Fettreduzierte Premiumnahrung für Katzen
erhältlich in 1,5 kg, 3 kg und 10 kg

KANINCHEN

Hochverdauliche Nassnahrung aus frischem Kaninchenfleisch
in Kombination mit heimischer Kartoffel



Fotos: © VET-Concept, Denis - fotolia.de, 3D: zweipunktnull

ALTERNATIVEN

Die Britisch Kurzhaar gefällt Ihnen, aber Sie suchen eher nach einer agileren Rasse? Dann könnte Sie die Russisch Blau oder die Europäisch Kurzhaar interessieren.

RUSSISCH BLAU

In der Russisch Blau steckt durch frühere Verpaarungen ein wenig Britisch Kurzhaar. Große Ähnlichkeit weist die blaue Variante der BKH auf, allerdings ist die Russisch Blau nicht so gedrungen, weniger rundlich und insgesamt etwas zierlicher. Zwar besitzt auch sie ein „doppeltes Fell“, aber weniger üppig. Außerdem sind ihre Augen stets grün, während die Britin vielerlei Augenfarben aufweisen kann.



EUROPÄISCH KURZHAAR

So schön die Britisch Kurzhaar sein mag – mit britischen Hauskatzen hat sie nur noch wenig gemeinsam. Ganz im Gegensatz zur Europäisch Kurzhaar. Sie soll sich von einer typischen Hauskatze äußerlich in nichts unterscheiden. Sehr wohl aber, wenn es um die inneren Werte geht: Während man bei Bauernhofkatzen nie so genau weiß, was einen erwartet, wächst eine Europäisch Kurzhaar stets in einem häuslichen Umfeld auf und ist Menschen von Anfang an gewöhnt.



ADRESSEN

Helfen statt kaufen!

Egal, ob reinrassig oder gemischt – im Tierschutz findet man so allerlei Anwärter zum perfekten Mitbewohner.

Erkundigen Sie sich auch im ortsansässigen Tierheim oder bei Tierschutzorganisationen nach „Notfellen“.

Felidae e. V.

www.felidae-ev.de

Interessensgemeinschaft Britisch Kurzhaar

www.ig-bkh.de

Britisch Kurzhaar Schweiz – BKS

www.britisch-kurzhaar.org/bks



ERKRANKUNGEN der BAUCH SPEICHEL DRÜSE BEI HUNDEN & KATZEN

Teil 1

 VON SARA ROLLER

Kater Karl musste für drei Tage stationär in der Tierklinik bleiben. Der freundliche 14-jährige Europäisch-Kurzhaar-Kater litt unter Bauchschmerzen, Appetitverlust und Abgeschlagenheit. Diese Symptome kommen natürlich bei vielen Erkrankungen vor. Da er eine bereits bekannte Nierenerkrankung hatte, lag zunächst der Verdacht nahe, dass sich der Zustand der Nieren verschlechtert habe. Bei den Untersuchungen in der Klinik stellte sich dann aber heraus, dass er zusätzlich eine akute Pankreatitis hatte – eine äußerst schmerzhaft Entzündung der Bauchspeicheldrüse ... »



Eine nicht rechtzeitig erkannte und entsprechend nicht behandelte Pankreatitis kann sich in einen chronischen Zustand verwandeln, der ernste Organschäden verursachen kann.

Behandelt wird diese in der Regel mit Infusionstherapie, Schmerzmitteln, appetitsteigernden Medikamenten und Zwangsfütterung, wenn das Tier nicht selbständig beginnt wieder zu fressen.

Kater Karl war ein sehr geduldiger Patient, der auch den störenden Venenzugang und die Dauertropfinfusion tapfer ertrug. Die intravenöse Flüssigkeitszufuhr zur Unterstützung des Pankreas beim Abtransport von Entzündungsprodukten ist ein entscheidender Faktor bei der Behandlung einer Pankreatitis und erfordert meist einen mehrtägigen stationären Aufenthalt des Patienten.

Die regelmäßigen Medikamenteneingaben und die Fütterung mit Spezialnahrung machte er brav mit und freute sich stets über die Zuwendung der diensthabenden Mitarbeiter. Karlchen, wie der Kater vom Besitzer liebevoll genannt wird, konnte zum Glück nach drei Tagen aus der Klinik entlassen werden. Zu Hause mussten Karl und sein Herrchen sich dann noch ein wenig arrangieren, weil er die Medikamentengabe dort nicht so kooperativ über sich ergehen lassen wollte wie

in der Klinik. Aber auch das klappte bald gut. Vor allem fing er zu Hause, in seiner gewohnten Umgebung und in Gesellschaft seiner Partnerkatze, auch wieder an zu fressen. Er braucht nun dauerhaft eine spezielle fettarme und hochverdauliche Ernährung, die seine Bauchspeicheldrüse entlastet, und täglich Medikamente. Da man bei einer Pankreatitis immer damit rechnen muss, dass sie wieder aufflammt, wird Karl regelmäßig zur Kontrolle beim Tierarzt vorgestellt.

IM SCHLIMMSTEN FALL: ORGANVERSAGEN

Leider gehen aber nicht alle Fälle so glücklich aus wie bei Kater Karl. Eine nicht rechtzeitig erkannte und entsprechend nicht behandelte Pankreatitis kann sich in einen chronischen Zustand verwandeln: eine dauerhafte Entzündung der Bauchspeicheldrüse, die ernste Organschäden verursachen kann. Im schlimmsten Fall kann es zu einem Organversagen kommen, welches zum Tod des Patienten führt. »

Häufig tritt bei älteren Katzen eine Pankreatitis in Kombination mit anderen chronischen Erkrankungen wie beispielsweise CNE (Chronische Nierenerkrankung) auf. Oft leidet die Katze gleichzeitig unter einer Pankreatitis, einer Hepatitis (Leberentzündung) und einer Darmentzündung.

Die Bauchspeicheldrüse (Pankreas) liegt in der Nähe der Leber im oberen Bauchraum des Hundes/der Katze. Sie ist ein längliches, hellrosafarbenes Organ, das zum Drüsen-system des Körpers gehört und aus zwei verschiedenen Drüsenanteilen besteht.

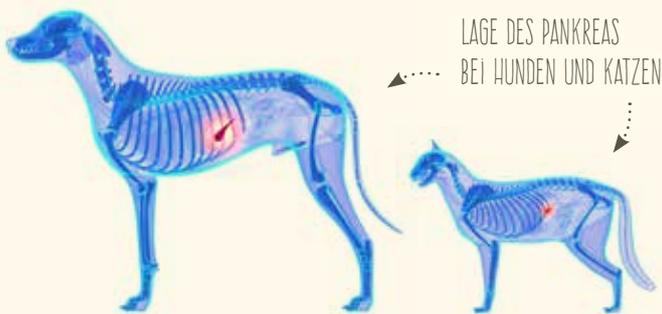


EXOKRINE FUNKTION

Als exokrine (nach außen gebende) Drüse bildet sie Verdauungsenzyme, die den aus Eiweißen, Fetten und Kohlenhydraten bestehenden Nahrungsbrei in seine Einzelbestandteile zerlegen und für die Darmschleimhaut aufnehmbar (resorbierbar) machen.

ENDOKRINE FUNKTION

In ihrer endokrinen (nach innen abgebenden) Funktion produziert die Bauchspeicheldrüse in den sogenannten Langerhans-Inseln (Zellgruppen, die im gesamten Pankreas verstreut liegen) Hormone und gibt diese direkt ans Blut ab. Das Insulin senkt den Blutzuckerspiegel, der Gegenspieler (Antagonist) Glukagon wird ausgeschüttet, wenn der Blutzuckerspiegel zu niedrig ist.



Symptome einer Pankreatitis:

- » Schwäche
- » Apathie
- » Futtermverweigerung
- » Fieber
- » Austrocknung
- » Schmerzen
- » Durchfall
- » Erbrechen
- » beschleunigte Atmung
- » Gewichtsverlust

DIE „GEBETSHALTUNG“

EXKLUSIVES SYMPTOM BEI HUNDEN

Der Hund streckt die Vorderbeine aus und drückt seinen Oberkörper an den Boden, die Hinterbeine bleiben gestreckt stehen, das Hinterteil hebt sich an. Die Bewegung ähnelt dem Strecken. Er führt sie häufiger am Tag aus und versucht dadurch, seine Bauchschmerzen zu lindern.

Da diese Symptome auch zu einigen anderen Krankheitsbildern passen, ist die Diagnosestellung manchmal nicht ganz einfach und milde Krankheitsverläufe bleiben leider häufig unentdeckt. Daher sind neben einer Blutuntersuchung meist weitere diagnostische Maßnahmen nötig.



ENTZÜNDUNGEN DER BAUCHSPEICHELDRÜSE TRETEN BEI HUNDEN UND KATZEN SEHR HÄUFIG AUF UND SIND IMMER ERNST ZU NEHMEN!



Auch Hunde mit einer akuten Pankreatitis sind Intensivpatienten und sollten vorübergehend stationär aufgenommen werden. Engmaschige Kontrollen und eine durchgehende Betreuung sind nötig, da sich ihr Zustand rasch verschlechtern kann.

Zentrale Maßnahmen sind auch hier eine geeignete Schmerzmedikation und eine Infusionstherapie, um den massiven Flüssigkeitsverlust durch Durchfall und Erbrechen auszugleichen. Bei starkem Erbrechen kann das Tier vorübergehend eine Nüchtern-Phase verordnet bekommen und erhält in dieser Zeit weder Futter noch Wasser, um dem Pankreas eine Ruhepause zu gönnen. Dadurch kann auch die Selbstverdauung des Organs gemindert werden. Selbstverdauung heißt, dass die aggressiven Verdauungssäfte nicht erst nach der Einleitung in den Darm mit ihrer Arbeit beginnen, sondern bereits im Drüsengewebe, das sie dadurch langsam zersetzen. Bei einem schwerwiegenden Verlauf kann dieser Prozess auf das umliegende Fettgewebe und andere Organe im Bauchraum übergreifen.

Die Auslöser der Pankreatitis sind vielfältig und teilweise noch ungeklärt. Bei der Katze können Bakterien, die aus dem Darm in das Pankreasgewebe aufsteigen, eine Ursache

sein. Manchmal sind auch Verletzungen des Organs selbst z. B. nach einem Unfall oder einem Sturz, bestimmte Medikamente, Störungen des Hormonhaushalts oder Infektionserkrankungen ursächlich. Auch beim Hund bleibt der Auslöser oft unklar. Bei einigen empfindlichen Tieren scheint die Pankreatitis bereits durch eine einzige sehr fettreiche Mahlzeit provoziert zu werden. Auch starkes Übergewicht, bestimmte Medikamente und Diabetes mellitus zählen beim Hund zu den Risikofaktoren.

Eine besondere Anfälligkeit für diese Erkrankungen haben durch Prädispositionen Hunderassen wie z. B. Boxer, Spaniels, Collies und Yorkshire Terrier. Sobald unter der Therapie das Erbrechen und die Schmerzen abklingen, kann der Hund mit einem fettarmen Futter in kleinen Portionen angefüttert werden. Das stabilisiert den Darm wieder. Eine gute Darmgesundheit ist ein wichtiger Faktor für die Gesundheit des Tiers und entscheidend, um Rückfällen vorzubeugen. Wichtig für den Tierbesitzer zu wissen: Ein Hund, der einmal eine Pankreatitis hatte, sollte am besten lebenslang mit einer fettarmen Diät ernährt werden. Denn bereits der Fettgehalt in einem „normalen“ Hundefutter könnte bei sehr sensiblen Tieren ausreichen, um eine erneute schmerzhaft Pankreatitis auszulösen. 🐾



Bei starkem Erbrechen kann das Tier vorübergehend eine Nüchtern-Phase verordnet bekommen und erhält in dieser Zeit weder Futter noch Wasser, um dem Pankreas eine Ruhepause zu gönnen. Bei einer akuten Pankreatitis verbessert sich der Zustand der Patienten mit entsprechender Behandlung häufig bereits nach einigen Tagen.



UNSERE PRODUKTEMPFEHLUNG

DOG & CAT LOW FAT

Diät- Alleinfuttermittel für Hunde und Katzen

DOG und CAT LOW FAT wurden bewusst mit reduziertem Fettgehalt entwickelt, für Hunde und Katzen, die einer speziellen Diätetik bedürfen und bei denen die Nahrung besonders schmackhaft sein muss. Aufgrund des reduzierten Fettgehalts ist die Diätahrung zudem bei Störungen des Fettstoffwechsels geeignet.

DOG LOW FAT

Trockennahrung erhältlich in 3 kg und 10 kg
Nassnahrung erhältlich in 200 g und 400 g

CAT LOW FAT

Trockennahrung erhältlich in 1,5 kg, 3 kg und 10 kg
Nassnahrung erhältlich in 100 g und 200 g



PROFIL

Moderate Strecke: 4,5 km 

Laufzeit: 75 Min. 

Parkplätze in der Nähe 

Wetterstation Klüsserath, 54340 Klüsserath 

Dr. Stefan Brüning 
Kleintierpraxis

Sehr empfehlenswert ist eine Pause im 
Weingut Kirsten in Klüsserath. Wer die Weine
probieren möchte, sollte sich im Vorfeld
telefonisch anmelden.





Wolkentanz AN DER Mosel

HUNDERUNDEN.DE

Lieblingsrunde mit dem Winzerehepaar
Inge von Geldern & Bernhard Kirsten

 VON ANDREAS MOLL

„Ich bin Winzer, immer schon gewesen. Für mich gibt es nichts anderes“, sagt Bernhard Kirsten, der gemeinsam mit seiner Frau Inge von Geldern seit 30 Jahren im kleinen Dörfchen Klüsserath an der Mosel ganz wunderbare Weine produziert.



Bernhard Kirsten hat von Kindesbeinen an auf dem elterlichen Weingut, das damals auf gerade mal drei Hektar konventionelle Moselweine produzierte, gearbeitet. Er kennt also seine Rebstöcke und diese besondere Region wie seine Westentasche. Nach dem Studium der Weinbautechnik ging er nach Kalifornien, um renommierten Weinmachern über die Schultern zu gucken. Von dieser Wanderschaft brachte er nicht nur viel Weinwissen mit in die Heimat, sondern auch seine heutige Frau Inge von Geldern, die er auf einem Zwischenstopp auf dem Flughafen von New York kennen- und lieben lernte. Vater Kirsten übergab das Weingut 1987 an die beiden, und fortan setzten sie mit viel Enthusiasmus ihr Ziel um, herausragende Weine zu produzieren und ihr Weingut an der Mosel zu etablieren.

LIEBLINGSRUNDE: DER KLÜSSERATHER SAGENWEG

Die Lieblingsrunde der Moselwinzer startet an der „Klüsserather Wetterstation“ und führt oberhalb der Mosel den „Klüsserather Sagenweg“ entlang. Nur wenige Meter vom Startplatz der Paragliders entfernt stoppt Bernhard Kirsten. Von hier aus hat man einen wunderschönen Blick auf den über 1300 Jahre alten Moselort Klüsserath. In einem natürlichen Amphitheater des Flusstales gelegen, gilt die Weinwand der weltbekannten „Klüsserather Bruderschaft“ als längster Südhang der Mittelmosel – auch Kirsten bewirtschaftet hier eine Parzelle und kreierte aus den Trauben einen ausgezeichneten Riesling. In einem solchen Moment wird jedem Besucher erst einmal klar, wie steil die Weinhänge tatsächlich sind, wie viel Arbeit und Liebe in jedem einzelnen Stock und jeder Traube stecken müssen – vor allem, da hier alles zu Fuß erledigt wird.

Der „Klüsserather Sagenweg“, ein Seitensprung des Moselsteigs, führt auf knapp 12 Kilometern abwechslungsreich durch Wälder, Wiesen, Weinberge und bietet traumhafte Ausblicke auf die Mosel und das Moseltal. Auf dem Rundwanderweg werden einige Sagen und Geschichten aus der Vergangenheit wieder lebendig, wie z. B. vom „Rudemsmännchen“, das heute noch Spuk und Schrecken verbreiten soll, von einer Jungfrau auf der Flucht vor ihren Verfolgern und einem blutigen Massaker aus der Römerzeit. Die Runde kann natürlich entsprechend der Lust, Zeit und Verfassung beliebig verkürzt oder verlängert werden.



„Ich liebe es, mit im Weinberg zu arbeiten. Vor allem, wenn die Jungs mir den ganzen Tag über das Stöckchen werfen!“

Paul
Jack-Russel-Terrier
6 Jahre alt

WEINPROBE MIT UND OHNE HUND

Wer die Möglichkeit hat, sollte den Weg nach Klüsserath suchen, um direkt auf dem Weingut in einer Weinprobe die vergorenen Traubensäfte zu probieren und sich vom Winzerehepaar die Kirsten'sche Weinwelt erklären zu lassen. Natürlich geht das nicht, ohne im Vorfeld einen Termin vereinbart zu haben. Dann lernt man nicht nur die Weine kennen, sondern auch die drei Hunde, die auf dem Gut leben. „Frieda“, die „spanische Winzerhündin“, „Paul“, der 6-jährige Jack-Russel-Rüde, und „Hannes“, der 16 Jahre alte Mischlingsrüde, sind wichtige Bestandteile der Winzerfamilie. Die Hunde schauen auf dem Gut nach dem Rechten, unterstützen die Crew im Weinberg, begleiten Inge von Geldern auf den Reithof und gehen jeden Tag pünktlich um halb drei mit Oma Maria Kirsten (87 Jahre) auf ihre Gassirunde. 🐾



Fotos (7): © Hunderunden.de



Inge von Geldern & Bernhard Kirsten

mit Paul

Inge von Geldern & Bernhard Kirsten leben gemeinsam mit ihren drei Hunden in Klüsserath, einem kleinen Weinort an der Mosel, wo viele Menschen sehr gerne Urlaub machen. Die beiden übernahmen 1992 das kleine elterliche Weingut mit dem Ziel, herausragende Weine zu machen und ein prägendes sowie bekanntes Weingut an der Mosel zu etablieren. Ein Vierteljahrhundert später haben es die beiden geschafft, Moselweine mit Charakter in ökologisch und sozial verantwortungsvoller Weise zu erzeugen, die weltweit von Weinkennern und -liebhabern geschätzt werden.

Weingut Kirsten

Inhaber: Schlossgut Liebig GmbH

Krainstraße 5
54340 Klüsserath

Telefon: 06507 99115
E-Mail: mail@weingut-kirsten.de

www.weingut-kirsten.de

Andreas Moll

Andreas Moll, Inhaber einer Medienagentur in Köln, wohnt mit seiner Mischlingshündin „Pepples“ und seinen beiden Kindern in der Domstadt. Der 54-jährige Herzblut-Kölner liebt es, Menschen zu treffen und deren Geschichten zu erzählen. Die Geschichten von Hundehaltern und ihren Vierbeinern veröffentlicht er in dem ersten Buch der Reihe „Hunderunden in ...“, seinem Onlineportal „hunderunden.de“ und regelmäßig bei uns in der Vet-Concret®. Hier lernt der Leser nicht nur Mensch und Hund kennen, sondern auch ganz neue Touren, die danach schreien, nachgewandert zu werden.

Stellen Sie Ihre Lieblingsrunde vor, die dann auf „hunderunden.de“ und in der Vet-Concret® veröffentlicht wird.

Dazu senden Sie bitte Ihren Namen, den Namen Ihres Hundes, 6 Bilder von der Strecke, 1 Bild von Ihnen und 1 Bild von Ihrem Hund, Start der Strecke (Straße, Ort) sowie 3, 4 Sätze über die Besonderheiten Ihrer Lieblingsrunde an:
info@hunderunden.de



Fotos (3): © tierischwildeleben.de

Typische Symptome einer Tollwutinfektion:
Verlust der Schluck-Fähigkeit
und exzessives Sabbern

LARA KUNST
TIERMEDIZINISCHE
FACHANGESTELLTE

Deutschland gilt
aufgrund der
Impfpflicht und einiger
groß angelegter
Impfkampagnen für
Wildtiere als
weitestgehend
tollwutfrei.

Mein tierisch wildes Leben

Tollwut ist eine virale Infektion aller Säugetiere, die das zentrale Nervensystem befällt. Die Ansteckung erfolgt durch den Biss eines bereits infizierten Tieres, wodurch die Bisswunde mit Viruspartikeln aus dem Speichel des Angreifers kontaminiert wird. Nach einer ersten lokalen Virusvermehrung am Eintrittsort wandert das Virus entlang der Nervenfasern in Richtung Rückenmark und Gehirn. Insbesondere im Gehirn erfolgt eine rasche Vermehrung und Ausbreitung über die Nervenbahnen in alle Organe und zur Speicheldrüse, was zu einer sehr hohen Konzentration des Virus im Speichel führt.

TOLLWUT IN NAMIBIA TÄGLICHES THEMA

Die Inkubationszeit, das heißt die Zeit vom Eindringen des Erregers bis zum Auftreten der ersten Symptome, liegt meist bei 2 Wochen bis 6 Monaten, wobei alle infizierten Tiere nach Auftreten dieser innerhalb weniger Tage sterben. Eines der ersten Anzeichen von Tollwut ist ein ungewöhnliches Verhalten der Tiere: Zahme Tiere werden scheu, wild und aggressiv; wilde Tiere hingegen plötzlich zahm, suchen Nähe zum Menschen und steigern so die Ansteckungsgefahr von Haustieren. Ferner treten aufgrund der Schädigungen im neuralen Bereich Lähmungserscheinungen auf; somit verlieren infizierte Tiere ihre Fähigkeit zu schlucken, was in exzessives Sabbern, Dehydration und Hungererscheinungen mündet.

Mit dem Thema Tollwut kommt man als Tiermedizinische Fachangestellte in Deutschland außer bei regelmäßigen Impfungen oder Reisefragen mittlerweile nur sehr wenig in Berührung. So gilt Deutschland aufgrund der Impfpflicht und einiger groß angelegter Impfkampagnen von Wildtieren als weitestgehend tollwutfrei. Weltweit gibt es jährlich allerdings noch immer viele infizierte Tiere und mehrere tausend Todesfälle von Menschen (2017: 59.000). So waren Tollwut und deren Auswirkungen auf Mensch und Tier während meiner Arbeit in Namibia, wo sie endemisch vorkommt, auch tägliche Themen.

IMPfung PER HELIKOPTER

In Namibia sind vor allem die Antilopenarten Kudu und Eland immer wieder stark von Tollwutinfektionen befallen. Dies resultiert aus dem sozialen Verhalten: So sind gemeinschaftliche Körperpflege und Gruppenfüttern vom selben Busch in Kudu- oder Elandpopulationen sehr verbreitet. Die Gewohnheit, von Dornenbüschen zu essen, führt dabei zu kleinen Wunden in der Maulhöhle, welche wiederum ideale Eintrittspforten für die Tollwutviren sind. Eine einzelne infizierte Antilope genügt, um das Virus an ihre Artgenossen weiterzugeben und so innerhalb kürzester Zeit die gesamte Population anzustecken. Da das Sterben einer ganzen Herde, insbesondere für Farmer, zu einem großen Einkommensverlust führt, überlassen diese der Natur nicht ihren eigenen Gang, sondern impfen ihre Kudas und Elands jährlich. Die schnellste und unkomplizierteste Art ist es, das Gebiet systematisch abzufliegen und die Tiere mit der Impfung abzuschließen. Die bereits geimpften Tiere werden dann in eine andere Richtung abgetrieben.

KEIN VERGLEICH ZU DEUTSCHLAND

Als ich mitten in Namibia auf dem staubigen Feld stand und Tollwutimpfungen in Impfdarts füllte, habe ich mich daran erinnert, wie Impfungen in meinem bisherigen Arbeitsalltag in Deutschland abgelaufen sind: Besitzer kamen mit ihren geliebten Haustieren in die Praxis, sie wurden liebevoll untersucht und unter Ablenkung mit Leckerlis schließlich geimpft. Schwierig wurde dies höchstens, wenn die Katze oder der Hund bissig war. Manchmal wäre es wohl auch praktisch gewesen, diese aus der Ferne abzuschließen. 🐾

Die schnellste und unkomplizierteste Art ist es das Gebiet systematisch abzufliegen und die Tiere mit der Impfung abzuschließen. Die bereits geimpften Tiere werden dann in eine andere Richtung abgetrieben.

Mein Blog und mehr unter:
www.tierischwildesleben.de



Folgen Sie mir auch auf Instagram:
[instagram.com/tierischwildesleben](https://www.instagram.com/tierischwildesleben)







KLETTERN, HÜPFEN, SPRINGEN

Bewegung & Beweglichkeit BEI KATZEN

Die Beweglichkeit von Katzen ist beneidenswert. Sie zeigen uns Haltern oft ein facettenreiches Repertoire – vom eleganten Gang über waghalsige Klettereien bis hin zu enormen Sprüngen. Doch ihre Beweglichkeit verändert sich im Laufe des Lebens. Und wie immer gilt es, einen genaueren Blick auf ihr Normalverhalten zu werfen, damit mögliche krankhafte Veränderungen frühzeitig erkannt werden können.



VON SABINE RUTHENFRANZ

Freigängerkatzen geraten zudem immer einmal wieder mit anderen Katzen aneinander. Mit zunehmendem Alter kann es häufiger zu Verletzungen kommen, da die Seniorskatze sich nicht mehr so schnell bewegen kann oder anderweitig eingeschränkt ist. Zusätzliche, schnell zu erreichende Rückzugsmöglichkeiten können sie unterstützen.



Manchmal könnte man meinen, dass Katzen nahezu alterslos sind. Viele von ihnen scheinen sich bis ins hohe Alter kaum oder gar nicht zu verändern. Außerdem fallen einige Entwicklungen nur bei genauem Hinsehen auf. Und genau darum geht es: gezielte Beobachtung zum Kennenlernen des Normalverhaltens und zum frühzeitigen Erkennen von Veränderungen. Denn nur so können wir im Falle von

negativen Entwicklungen gegensteuern und dafür sorgen, dass die Katze so lange wie möglich ein erfülltes und schmerzfreies Leben hat. Da Katzen immer älter werden, ist früher oder später mit Veränderungen des Bewegungsapparats zu rechnen. Aber auch in jungen Jahren kann durch Kämpfe oder Verletzungen die Notwendigkeit bestehen, plötzliche Einschränkungen der Beweglichkeit der Katze zu erkennen und, wenn nötig, zu behandeln.

DER LAUF DER DINGE

Wenn man sich die „Kindertage“ seiner eigenen Katze in Erinnerung ruft und vielleicht sogar die Möglichkeit hat, alte Fotos und Videos anzuschauen, wird es offensichtlich: Das einst tapsige Kitten hat sich zu einer kleinen „Renndrache“ entwickelt.

Was zuerst unbeholfen aussah, ist geschmeidigen, zielsicheren Bewegungen gewichen. Kein Schrank ist zu hoch, um dorthin zu klettern. Kein Kratzbaum groß genug, um die bestehende Energie zu entladen. Die erwachsene Katze zeigt täglich, vorausgesetzt, sie ist gesund und munter, was sie in Sachen Bewegung kann. Doch irgendwann kommen ruhigere Zeiten; zuerst von uns Haltern meist unbemerkt, da die Katze zum Beispiel einfach mehr schläft. Schließlich kann es zu offensichtlichen Anzeichen kommen. Spannend und wichtig für die Früherkennung von Erkrankungen und Schmerzen ist die Zeit zwischen den ersten Veränderungen und Krankheitssymptomen.



Fotos (3): © Seregraf - shutterstock.com

WER WAR ZUERST DA: DAS HUHN ODER DAS EI?

Nicht alle Probleme können auf den ersten Blick einer eingeschränkten Beweglichkeit oder Schmerzen zugeordnet werden. Manchmal liegen die Ursachen auch tatsächlich ganz woanders.

Zum Beispiel gibt es Katzen, die mit zunehmendem Alter eine veränderte Laufbewegung zeigen. Manchmal ist es jedoch „nur“ eine unzureichende Krallenpflege, die dazu führt. Ein Blick auf die Krallen kann also nicht schaden. Wenn die Katze häufiger an Textilien hängenbleibt oder beim Laufen ungewohnt klackert, kann das ebenfalls eine Folge von zu langen Krallen sein. Bleibt aber dennoch die Frage: Was hindert sie an der Krallenpflege? Zu wenige Kratzmöglichkeiten, zu wenig Bewegung oder doch Schmerzen?

Es ist auch gar nicht so selten, dass eine eingeschränkte Beweglichkeit der Katze zur Nichtbenutzung der Katzentoilette, also zu Unsauberkeit, führt. Oft kann man mit ein paar Änderungen an der Katzentoilette das Problem lösen. Hier stellt sich aber auch die Frage: Liegt es an unzureichendem Katzentoilettenmanagement, wie zum Beispiel einer zu kleinen Katzentoilette, oder dem Einsatz einer Toilette mit Haube? Oder muss die Katze eine Haltung einnehmen, die zu Schmerzen führt? Oder sogar alles zusammen?

Ein weiteres Thema, das nicht nur im Zusammenhang mit der Beweglichkeit und dem Schmerzverhalten eine Rolle spielt, ist die Fellpflege. Denn auch der Fellpflegezustand kann Hinweise auf körperliche Beschwerden geben. Wie sieht sie also aus, wenn sie sich putzt und welche Körperhaltung hat sie normalerweise dabei? Gibt es eventuell einzelne Körperregionen, die nicht (mehr) so intensiv geputzt werden?



UNSERE PRODUKTEMPFEHLUNG

Art.-Nr. 7050

AGILITY

Ergänzungsfuttermittel für Hunde und Katzen
erhältlich in 70 g

Die Kombination von Kieselerde mit Beinwell, Ackerschachtelhalm und Teufelskralle soll sich unterstützend auf die Gelenke, Sehnen und Bänder auswirken und so für mehr Bewegungsfreude sorgen. AGILITY wird von Katzen und Hunden gerne angenommen und eignet sich auch für allergische Tiere. Für optimale Ergebnisse sollte das Präparat über einen längeren Zeitraum täglich gegeben werden.

Eine Packung AGILITY reicht für eine Katze bis zu sechs Monate, für einen Hund bis zu 3 Monate.

*Für Bänder,
Sehnen &
Bindegewebe*



3D-Visualisierung: © zweipunktnull



EINLADUNG ZUR KATZEN-EXPEDITION: WAS MAN BEI DER BEWEGUNG SEINER KATZE NICHT ALLES BEOBACHTEN KANN ...

Im Alltag bieten sich immer Gelegenheiten für einen genaueren Blick auf die Katze. Fotos und kurze Videos, zum Beispiel aufgenommen mit dem Smartphone, ermöglichen noch Jahre später einen konkreten Vergleich der Bewegungsabläufe und machen Veränderungen sichtbar.

Um den „Normalzustand“ der Bewegungen und die Beweglichkeit unserer Katze näher kennenzulernen, sind die folgenden Aktivitäten zur Beobachtung besonders interessant:

LAUFEN

- » Wie sieht ihr Gang von der Seite betrachtet aus? Wie stehen dabei ihre Füße? Welche Körperhaltung hat sie beim Laufen?
- » Wie gerade oder wie stark gebeugt ist ihr Rücken beim Laufen? Wie geschmeidig sind ihre Bewegungen?
- » Wie sieht ihr Gang von hinten aus? Wirkt die Bewegung gleichmäßig oder eher wie ein leichtes Schunkeln? Gibt es Auffälligkeiten?

SPRINGEN UND KLETTERN

- » Wie hoch kann die Katze springen?
- » Auf welche Liegeplätze kommt sie problemlos und bei welchen nimmt sie lieber Stühle und Regale zu Hilfe?
- » Wie verhält sie sich beim Herunterspringen?
- » Wie lange „zielt“ sie auf ihren Landeplatz vor dem Springen? Zögert sie dabei?

PUTZEN UND KOMFORTVERHALTEN

- » Welche Körperhaltung hat sie bei der Fellpflege? Kommt sie an alle Körperregionen heran?
- » Wie sieht ihr Recken und Strecken aus? Wann und wie oft zeigt sie dieses Verhalten? Wie lang kann sie sich machen?



Fotos: © Oliver Ratjczak, Sabine Ruthenfranz

SPIELEN UND TOBEN

- » Wie bewegt sie sich beim Spielen und Toben?
- » Wie bewegt sie sich beim Spielen und Toben im Umgang mit Partnertieren?

TOILETTENGANG

- » Welche Körperhaltung hat sie dabei? Wirkt sie entspannt oder angespannt?
- » Welche Bewegungen macht sie, um sich „in Position“ zu bringen?
- » Wie lange braucht sie, um sich „in Position“ zu bringen?

Also: Auf zur Katzen-Expedition! Ich wünsche viel Spaß beim Beobachten, Ihre und eure Sabine Ruthenfranz 🐾



Mehr zum Thema „Bewegung und Beweglichkeit“ zum Anhören im Miau Katzen-Podcast unserer Autorin. Hier geht's direkt zur Podcastfolge:

www.katzen-leben.de/katzen-podcast/bewegung/

ÜBER DIE AUTORIN

Sabine Ruthenfranz beschäftigt sich seit vielen Jahren professionell mit den Bedürfnissen von Katzen. Die mehrfache Buchautorin schreibt für verschiedene Magazine und ist als Dozentin für den Zoofachhandel tätig. Auf ihrer Internetseite www.katzen-leben.de finden interessierte Katzenhalter umfangreiche Informationen rund um die Katze. Mit ihrem Miau Katzen-Podcast (www.katzen-podcast.de) vermittelt sie Informationen für ein harmonisches Zusammenleben. Sabine Ruthenfranz lebt und arbeitet im Bochumer Ruhrtal. Immer mit dabei: ihre beiden Katzen Dolly und Pauli.





Foto: © dezy - shutterstock.com

Der Sommer könnte so schön sein – wenn draußen nicht eine fast unsichtbare Gefahr lauern würde: kleine Blutsauger, die bei unseren Hunden zu großen Problemen führen können.

ST. DIEM'S WELLNESSANGEBOTE

GÜLTIG VOM 1. JUNI BIS 31. AUGUST 2019 UND SOLANGE DER VORRAT REICHT.

HINWEIS: Alle Produktabbildungen auf dieser Seite sind nicht maßstabsgetreu. Farbabweichungen sind drucktechnisch bedingt. Farben können vom Original abweichen.



FÜR EINE SCHMERZFREIE WUNDVERSORGUNG

SILBERSPRAY+ HYALURON

Zur Erstversorgung von Verletzungen und Wunden

Inhalt	Art.-Nr.	Preis	Angebot
50 ml	8007	16,50 €	14,90 € 29,80 €/100 ml



SCHÜTZT AUF NATÜRLICHE WEISE

**ANTI-TIQUE SPRAY
ZECKEN & FLÖHE & CO.**

Zecken, Flöhe, Mücken

ACHTUNG
BAuA Reg.-Nr.:
N-66494

Inhalt	Art.-Nr.	Preis	Angebot
100 ml	8010	15,50 €	13,90 € 13,90 €/100 ml

WENN'S DRAUßEN KRABBELT & KRIECHT ...

WELLNESSBEREICH

VON DR. MED. VET. STEFANIE MALLMANN
UND DR. MED. VET. IRIS WAGNER-STORZ

Unbeschwerte Spaziergänge in der Sonne, laue Abende und hohe Wiesen, durch die unsere Hunde liebend gerne hindurchflitzen. Der Sommer könnte so schön sein – wenn draußen nicht eine fast unsichtbare Gefahr lauern würde: kleine Blutsauger, die bei unseren Hunden zu großen Problemen führen können.

Nicht nur wir genießen die warmen Temperaturen. Auch Zecken, Flöhe und Stechmücken haben im Moment Hochsaison und warten draußen nur darauf, sich aus dem Menü vorbeikommender Hunde (und Menschen) die passende Mahlzeit auszusuchen. Die kleinen Parasiten stechen durch die Haut ihres Wirtes und saugen dessen Blut. Das ist nicht nur unangenehm – die Schmarotzer können auch eine echte Gefahr für unsere vierbeinigen Begleiter darstellen. Als Reaktion auf deren Stiche bzw. Bisse kann es zu schmerzhaften Hautentzündungen und Juckreiz kommen. So unangenehm das alleine aber schon ist – das größere Problem bei Zecken, Flöhen und Co ist ein anderes: Sie sind bekannte Überträger einiger gefährlicher Krankheiten! Die kleinen Blutsauger können verschiedene Erreger in sich tragen, die dann beim Stich bzw. Biss auf den Hund übergehen.

Von einigen dieser so übertragbaren Krankheiten hat bestimmt jeder Hundebesitzer schon mal gehört – beispielsweise von der Borreliose: einer von Zecken übertragenen Krankheit, die bei manchen Hunden schwere Gelenk- oder Nierenentzündungen verursachen kann. Aber auch viele weitere, weniger bekannte Erreger können über Zeckenstiche in den Körper des Hundes gelangen, z. B. Babesien, die Verursacher der sogenannten Babesiose. Die kleinen Bakterien befallen die roten Blutkörperchen, so dass es schließlich zu deren Zerstörung und in der Folge zu Blutarmut, Gelbsucht, blutigem Urin und sogar Multiorganversagen kommen kann.

Auch Flöhe und Stechmücken können zu Überträgern von Krankheiten werden. Bei Flöhen muss es dafür sogar nicht mal zum Biss kommen: Klaubt sich der Hund den nervigen Floh aus dem Fell und schluckt ihn, kann es zur Übertragung des Gurkenkernbandwurms kommen, ein Magen-Darm-Parasit, der bis zu 80 cm lang werden kann!

Damit die Spaziergänge in den warmen Jahreszeiten nicht zur Gefahrenquelle werden, sollten Sie also einige Vorsichtsmaßnahmen treffen: Kontrollieren Sie Ihren Hund jeden Abend auf Zecken und entfernen Sie die kleinen Blutsauger gegebenenfalls. Zusätzlich ist es aber wichtig, die Parasiten von vornherein vom vierbeinigen Gefährten fernzuhalten – so dass sie gar nicht erst zubeißen oder -stechen können. Unser ST. DIEM'S ANTI-TIQUE SPRAY schützt Ihren Hund dank des pflanzlichen Duftstoffs „Citriodiol“ aus Zitroneneukalyptus-Extrakt. Dessen intensiver Geruch wirkt abschreckend auf die lästigen Blutsauger und hält sie fern. Vor dem Spaziergang einfach auf Brust, Rücken, Bauch und Beine auftragen, bietet es zuverlässigen Schutz für bis zu vier Stunden. Reichlich Zeit also für einen wundervollen Sommerspaziergang! 🐾



Foto und Produktfotos (2): ST. DIEM'S

Die verantwortlichen Tierärztinnen bei ST. DIEM'S, Dres. med. vet. Stefanie Mallmann und Iris Wagner-Storz, stellen sicher, dass die Qualität der Pflegeprodukte stetig durch veterinärmedizinisches Wissen und Erfahrung weiterentwickelt und verbessert wird. Gemeinsam mit Pharmazeuten und Laborexperthen entwickeln sie neue Rezepturen und Produkte, die echte „Problemlöser“ sind. Dadurch ist garantiert, dass alle Produkte von ST. DIEM'S sinnvoll sind und dabei helfen, das Leben und Wohlbefinden unserer Hunde und Katzen wirklich zu verbessern.

Die hundebegeisterten Medizinerinnen verfolgen einen ganzheitlichen Ansatz, der die Gesundheit der Tiere umfassend in den Mittelpunkt rückt. So fließen durch sie Aspekte verschiedener Tiermedizinbereiche rund um die Gesundheit und Pflege in die ST. DIEM'S-Produkte ein. Iris Wagner-Storz und Stefanie Mallmann, die an der Ludwig-Maximilians-Universität in München Tiermedizin studiert und in der Dermatologie promoviert haben, leisten durch ihre Erfahrungen aus der Forschung und der klinischen Arbeit einen maßgeblichen Beitrag zum Wohle unserer Tiere und zur Einzigartigkeit der ST. DIEM'S-Produkte.



WENN DIE *Leber* SCHLAPPMACHT ...

WIE MARIENDISTEL UND KURKUMA SICH POSITIV
AUF DIE LEBERGESUNDHEIT AUSWIRKEN KÖNNEN ...

Die Leber ist nicht nur das größte Innenorgan, sondern auch ein äußerst komplexes, mit vielen wichtigen Aufgaben im gesamten Stoffwechsel. Sie unterstützt die Verdauung, indem sie Galle produziert, und hilft bei der Verstoffwechslung von Proteinen, Kohlenhydraten und Fetten. Ihre Hauptaufgabe ist die Filterung von Giftstoffen, was ihr viel Arbeit abverlangt und sie zu einem der wichtigsten Organe im Körper macht.

Erkrankt die Leber, kann dies vielerlei Gründe haben, beispielsweise genetische Dispositionen oder diverse Umwelteinflüsse. Die Regenerationsfähigkeit der Leber ist allerdings bemerkenswert, denn sie benötigt zwar einige Wochen, kann sich aber unter günstigen Umständen sogar vollständig regenerieren. Die Ernährung ist dabei ein wichtiger Teil der Therapie. Diese sollte besonders nährstoffdicht und schmackhaft sein, um die Futterakzeptanz und damit den Erhalt der Körperkondition zu sichern, denn bedingt durch Anorexie, Erbrechen und die verminderte Stoffwechsellistung bei Lebererkrankungen kommt es schnell zu einer Nährstoffmangelversorgung.

AUF JEDEN FALL DEN TIERARZT KONSULTIEREN

Das Schonfutter sollte einen leicht reduzierten, aber hoch verdaulichen Proteingehalt haben sowie hoch verdauliche Kohlenhydrate, um einen hohen Energiegehalt sicherzustellen. Kräuterextrakte und Faserstoffe, wie beispielsweise

Inulin, Pektin und Apfelfaser, die zum Erhalt der natürlichen Darmflora beitragen und die Bindung und Ausscheidung von endogenen Toxinen wie Ammoniak fördern, dürfen auch nicht fehlen. Zuvor muss sich allerdings in jedem Falle der Tierarzt ein Bild davon machen und die richtige Therapie einleiten. Abgesehen von einem diätetischen Leberschonfutter können auch Nahrungsergänzungsmittel eine Regeneration der Leber unterstützen. Am wohl bekanntesten ist die Kraft der Mariendistel (*Silybum marianum*) – zu Recht! Sie enthält Silymarin, das auch als Antioxidans bekannt ist und die Mariendistel zu einem beliebten Kraut in der Naturheilkunde gemacht hat. Der Clou bei dieser Pflanze ist, dass sie nicht nur prophylaktisch helfen kann, sondern auch wenn die Leber bereits geschädigt ist. Ebenso können Mariendistel, Kurkuma, Löwenzahn, Süßholzwurzel und Artischocke als Detoxkur zur Unterstützung der Entgiftungsfunktion und somit zur Stärkung des Immunsystems eingesetzt werden. Detox steht für „entgiften“ und soll der Leber dabei helfen, die Abfallprodukte besser ausscheiden zu können. Dem in Kurkuma enthaltenen Curcumin werden zudem entzündungshemmende und gallenflussanregende Eigenschaften nachgesagt.

Zusammenfassend kann man also sagen, dass spezielle natürliche Kräuterextrakte sowohl die kranke als auch die gesunde Leber unterstützen und die Ausscheidung schädlicher Stoffe anregen können. Vor allem bei längerer Medikamenteneinnahme empfiehlt es sich, die Leber zu entgiften, damit Ihr Vierbeiner auch im Alter noch fit und agil bleibt. 🌿



VET-CONCEPT

— Gute Nahrung für Vierbeiner —

GUTE ERNÄHRUNG

DOG & CAT L-PROTECT

DIÄT-ALLEINFUTTERMITTEL FÜR HUNDE & KATZEN

Zur Unterstützung der Leberfunktion
bei chronischer Leberinsuffizienz

3 KG, 10 KG

für Katzen auch in 1,5 kg erhältlich

HEPA-KOMPLEX

DIÄT-ERGÄNZUNGSFUTTERMITTEL FÜR HUNDE

Zur Unterstützung der Leberfunktion
bei chronischer Leberinsuffizienz

150 G, 500 G

HEPA-LIQUID

ERGÄNZUNGSFUTTERMITTEL

Für Leber & Galle

30 ML



Ihre Meinung ist uns wichtig! Berichten Sie uns von Ihren tierischen Erfahrungen oder teilen Sie uns mit, wie Sie unsere Vet-Concret® finden ...

Sie haben Anregungen oder Kritik? Dann schreiben Sie uns eine E-Mail an: redaktion@vet-concept.de mit dem Betreff „Leserbrief“

oder ganz klassisch per Post an:

**Vet-Concept Tiernahrung
Redaktion
Dieselstraße 4
54343 Föhren**

In jeder Ausgabe wird eine kleine Auswahl an eingesandten Leserbriefen veröffentlicht. Vielleicht ja auch Ihrer. Wir freuen uns auf Ihre Zuschriften.

Hinweis: Mit der Einsendung Ihres Leserbriefs erklären Sie sich automatisch mit einer eventuellen Veröffentlichung einverstanden.



Hallo liebes Vet-Concept Team, ich möchte mich mal ganz herzlich für die prompten Lieferungen nach Österreich bedanken und euch zeigen, welch schöne und stabile Taschen ich aus euren Futtersäcken nähe.

Liebe Grüße aus Vorarlberg
Lea und Frauchen Tina Wolfgang



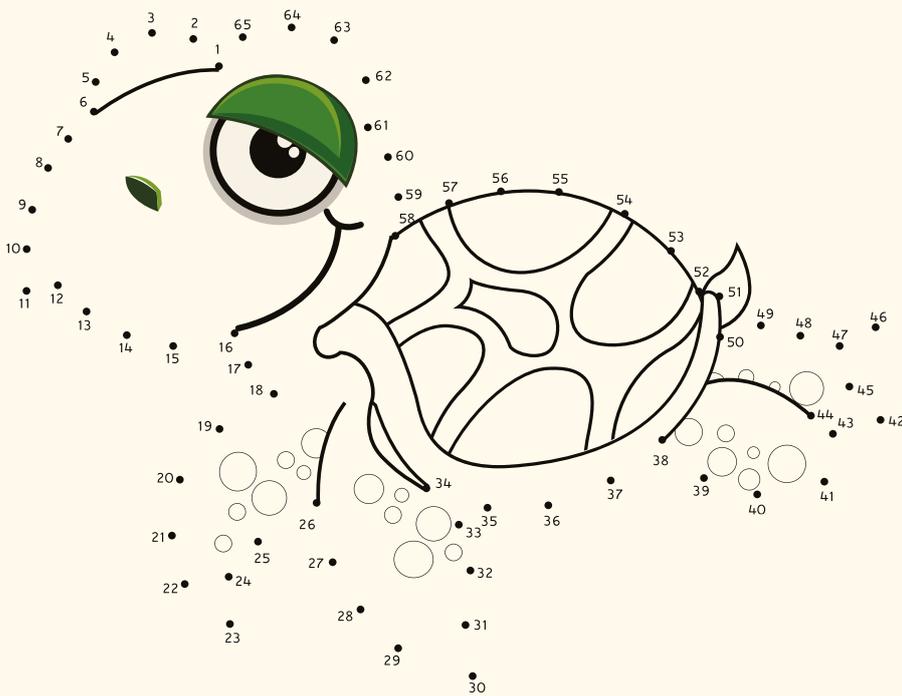
Sehr geehrte Redaktion von Vet-Concept,

als Helmut in unseren Stall kam, war er so „unattraktiv“, dass keiner daran dachte, ihn zu fotografieren. Deshalb leider keine Vorher-Bilder. In einer kalten Januarnacht letzten Jahres tauchte im Pensionsstall, in dem ich mein Pferd eingestellt hatte, ein brauner Kater auf. Er war dünn und schaute verhungert aus. Den Stallkater vermöbelte er gleich. Zu den Menschen war er relativ zutraulich und freundlich. Unser Stallbesitzer hatte Mitleid und gab ihm etwas zu fressen. Die nächsten Tage tauchte dieser Hungerhaken von Kater regelmäßig auf und bettelte um Futter, das ihm der Stallbesitzer auch gab. Nachdem der Kater hartnäckig täglich zum Fressen kam, erteilte mir der Stallbesitzer den Auftrag, den Kater einzufangen und auf seine Kosten zu kastrieren. Diesen Auftrag erledigte ich am nächsten Tag prompt. Ich verfrachtete den braunen Kater in einen Katzenkorb und kastrierte ihn in meiner Praxis.

Das Fell war struppig, die Ohren dreckig, etwas eingerissen, kurzum, der Kater schaute „räudig“ aus. Aber er hatte etwas Charismatisches an sich und konnte einen richtig um den Finger wickeln. Er war irgendwie besonders. Deshalb taufte ich ihn „Helmut“. Helmut kam regelmäßig zum Fressen in den Stall und hatte einen absolut ausgeprägten Putzwahn. Dazu kratzte er sich sehr oft, obwohl ich keine Flöhe entdeckt hatte und er vorsorglich mit einem Antiparasitikum behandelt wurde. Und dann ging ihm auch noch an den Flanken flächig das Fell aus. Oft hustete er jämmerlich und erbrach sich. Helmut strotzte trotzdem vor Selbstbewusstsein und war der Meinung, dass die Reithalle eigens für ihn als Katzenklo gedacht war. So bekamen wir auch alle mit, wenn der arme Kerl wieder Durchfall hatte. Der Stallbesitzer ließ ihn entwurmen. Helmut bekam Milch und Futter vom Discounter. Meine Vermutung war, dass Helmut das Futter nicht vertrug. Deshalb brachte ich Helmut regelmäßig Futter von Vet-Concept aus der Praxis mit. Helmut schmeckte das Futter sichtlich gut. Er wartete schon jeden Abend auf mich, wenn ich in den Stall kam. Und siehe da, der Putzwahn ließ nach, der Husten wurde deutlich weniger und war irgendwann ganz weg. Auch Durchfall sahen wir nicht mehr, wenn er in das Reithallen-Katzenklo ging. Und das Fell wuchs dicht nach. Jetzt konnte man endlich die wunderschön gestromte Zeichnung seines Felles sehen. Helmut macht mit seinem schönen Fell offensichtlich Werbung für Vet-Concept. Denn mehrere Pferdebesitzer haben mich schon angesprochen, was ich denn Helmut füttere. Sie möchten gerne, dass ihre Katzen zuhause auch so ein schönes Fell wie Helmut haben.

Helmut ist mittlerweile der Liebling im Stall, lässt sich von allen streicheln und weiß, dass er der schönste Kater weit und breit ist. Wenn er so auf unserer Aufstiegshilfe thront, fehlt nur noch die Krone für unseren kleinen „Katzenkönig Helmut“.

Mit freundlichen Grüßen
Dr. Birgit Stadler

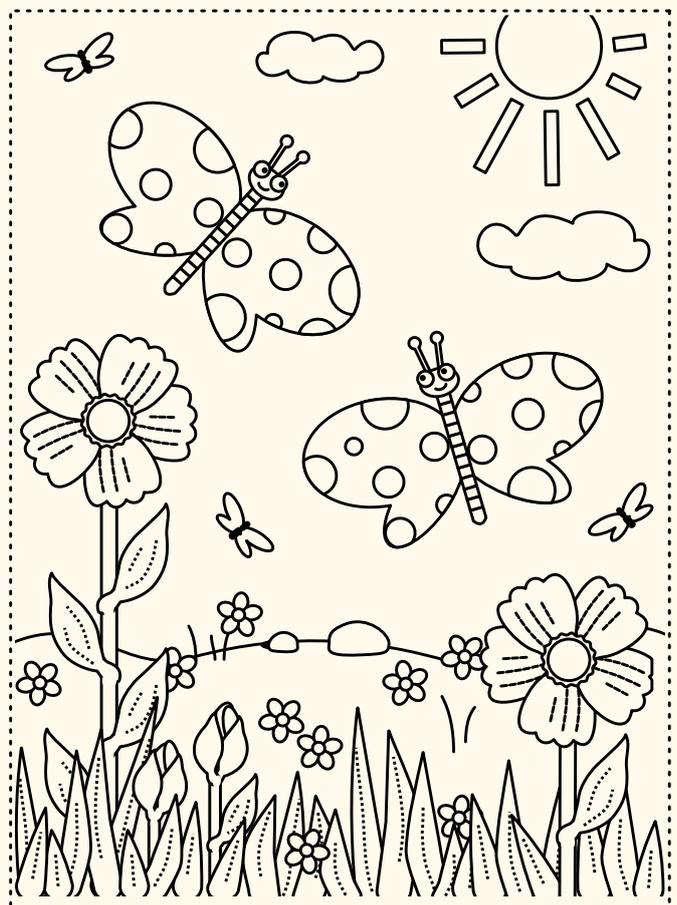


Schon gewusst?

Schildkröten gibt es schon seit mindestens 100 Millionen Jahren. Damit gehören sie zu den ältesten Lebewesen der Welt. Die Meeresschildkröte gilt als ausgezeichnete Schwimmer. Sie steuert die Richtung mit ihren Hinterbeinen und nutzt die Vorderbeine nur als Paddel. Obwohl sie keine Kiemen hat, kann sie trotzdem unglaublich lange tauchen, da sie bis zu fünf Stunden lang die Luft anhalten kann.

Schildkröte müsste man sein ...

FINDE DIE 10 UNTERSCHIEDE ZWISCHEN DEN BEIDEN BILDERN!



RÄTSELN & GEWINNEN MIT VET-CONCEPT

Lösen Sie unser Rätsel und sichern Sie sich Ihre Chance auf tolle Gewinne! Unter allen richtigen Einsendungen verlosen wir insgesamt 5 Vet-Concept-Einkaufsgutscheine im Wert von jeweils 50,- Euro.

Und damit nicht genug! Wer die Lösungen der Ausgaben 1/2019 bis 5/2019 herausfindet und unseren Lösungssatz knackt, der kann an unserer großen Jahresverlosung teilnehmen und hat die Möglichkeit, ein hübsch geschnürtes Paket für Hund oder Katze zu gewinnen. Die Gewinner werden von uns benachrichtigt.



Schicken Sie Ihre Lösung, Ihren Namen, Ihre Adresse & Telefonnummer per Post an*:

Vet-Concept GmbH & Co. KG
Dieselstraße 4
DE 54343 Föhren

oder per E-Mail an:
redaktion@vet-concept.de

Einsendeschluss:

31.08.2019

Einsendeschluss Lösungssatz:

31.12.2019

Ausgabe verpasst?

<http://bit.ly/VetConcret>

GEWINN HUND

AQUA+ PET & FAMILY + QUICK STICK AMBITION

Mit dem THOMAS AQUA+ PET & FAMILY geht es Fell, Haaren und unangenehmen Gerüchen an den Kragen. Ob saugen, waschen oder wischen – das innovative Sprüh-Saug-System des AQUA+ PET & FAMILY garantiert glänzende Böden und porentief saubere Teppiche.

Kaum ist die ganze Wohnung gesaugt, kommt hier und da doch noch eine Wollmaus zum Vorschein. Der THOMAS QUICK STICK AMBITION sorgt mit seinem praktischen Zubehör für ein sauberes Zuhause wie nie zuvor und ist dank seines umweltschonenden Li-Ionen-Akkus für das schnelle Saugen zwischendurch bestens geeignet.

GEWINN KATZE

CYCLOON HYBRID PET & FRIENDS + QUICK STICK AMBITION

Samtpfoten hin oder her. Kaum ist die Wohnung gesaugt, kriechen wieder lästige Tierhaare aus den Ecken hervor und verteilen unangenehme Gerüche. THOMAS CYCLOON HYBRID, der erstebeutellose Hybrid-Zyklonsauger, der Tierhaare entfernt, die Luft erfrischt und damit zwei der wichtigsten Probleme von Tierhaltern wirklich löst.

Dazu sorgt der THOMAS QUICK STICK AMBITION mit seinem praktischen Zubehör für ein sauberes Zuhause wie nie zuvor und ist dank seines umweltschonenden Li-Ionen-Akkus für das schnelle Saugen zwischendurch bestens geeignet.



UNSERE ANGEBOTE

JUNI

gültig vom 01. bis 30. Juni 2019 und solange der Vorrat reicht

 	ART.NR.	PRODUKT	INHALT	PREIS	ANGEBOT	
○ ●	6398	Hirschfleisch-Sticks	150 g	9,40 €	7,50 €	5,00 €/100 g
○ ●	6181	Gemüsesticks	150 g	5,15 €	3,90 €	2,60 €/100 g
○ ●	6340	Geflügel-Würfel	200 g	6,85 €	5,50 €	2,75 €/100 g
○ ●	6195	Wild-Trüffel	125 g	4,10 €	3,50 €	2,80 €/100 g
● ○	6126	Cat's Echte	ca. 100 Stk.	6,25 €	4,90 €	0,05 €/Stk.
● ○	6127	Cat's Echte	ca. 250 Stk.	10,45 €	8,50 €	0,03 €/Stk.

JULI

gültig vom 01. bis 31. Juli 2019 und solange der Vorrat reicht

 	ART.NR.	PRODUKT	INHALT	PREIS	ANGEBOT	
○ ●	6310	Lammlunge	250 g	7,30 €	5,90 €	23,60 €/kg
○ ●	6368	Pansen-Gebäck	3 Stk.	2,65 €	1,90 €	0,64 €/Stk.
○ ●	6369	Pansen-Gebäck	8 Stk.	5,25 €	4,50 €	0,56 €/Stk.
● ●	6121	Lammfleisch-Scheiben	100 g	7,60 €	5,90 €	5,90 €/100 g
● ●	6446	Sardellen	100 g	5,15 €	3,90 €	3,90 €/100 g
● ●	6190	Käselinchen	150 g	5,15 €	3,90 €	2,60 €/100 g

AUGUST

gültig vom 01. bis 31. August 2019 und solange der Vorrat reicht

 	ART.NR.	PRODUKT	INHALT	PREIS	ANGEBOT	
○ ●	6302	Milchziemer	200 g	13,60 €	10,90 €	5,45 €/100 g
● ●	6396	Rinds-Leckerli	100 g	4,75 €	3,90 €	3,90 €/100 g
○ ●	6045	Fisch-Nuggets	100 g	3,70 €	2,90 €	2,90 €/100 g
○ ●	6362	Kängurufleisch-Streifen	250 g	21,00 €	16,90 €	67,60 €/kg
○ ●	6188	Chia-Minis	150 g	5,15 €	3,90 €	2,60 €/100 g
● ●	6304	Rindfleisch-Happen	50 g	5,80 €	4,50 €	9,00 €/100 g

GESUNDHEITS- & WELLNESSANGEBOTE

gültig vom 01. Juni bis 31. August 2019 und solange der Vorrat reicht

 	ART.NR.	PRODUKT	INHALT	PREIS	ANGEBOT	
● ●	7732	Cardio-Liquid	100 ml	24,20 €	21,90 €	21,90 €/100 ml
● ●	7733	Cardio-Liquid	250 ml	45,30 €	40,90 €	163,60 €/l
● ●	7754	Hepa-Liquid	30 ml	15,75 €	13,90 €	46,33 €/100 ml
○ ●	8010	St. Diem's Anti-Tique Spray	100 ml	15,50 €	13,90 €	13,90 €/100 ml
● ●	8007	St. Diem's Silberspray	50 ml	16,50 €	14,90 €	29,80 €/100 ml



ACHTUNG HEISS!

Ab einer Außentemperatur von 20 Grad erhitzt sich der Innenraum von PKW innerhalb von Minuten auf für Haustiere tödliche Temperaturen. Auch leicht geöffnete Fenster, Parkplätze im Schatten oder hinterlassene Trinknapfe helfen den Vierbeinern in dieser Situation nicht! Bitte lassen Sie Ihre Vierbeiner nicht unbeaufsichtigt im Auto!

Mehr dazu auf: www.the-social-vetwork.de



VET-CONCEPT

— Gute Nahrung für Vierbeiner —

Die nächste Ausgabe der Vet-Concret® erscheint Mitte August.